

GRÜNE Anträge und Anfragen zur GR-Sitzung in Rum am 31.5.05



GRÜNE für Rum
www.gruene.at/rum
rum@gruene.at

1. Dringlicher Antrag (Behindertengerechte Ausstattung des Mehrzwecksaals Neurum)

Durch die Marktgemeinde Rum ist Sorge zu tragen, dass der Mehrzwecksaal Neurum so bald wie möglich behindertengerecht ausgestattet wird. Im Besonderen ist für einen behindertengerechten Zugang zu sorgen.

Begründung:

Der Mehrzwecksaal der Volksschule Neu Rum ist zur Zeit der einzige Veranstaltungssaal der Marktgemeinde. Auch nach der Fertigstellung des Forums ist mit regelmäßigen Veranstaltungen im Mehrzwecksaal zu rechnen. Zur Zeit gibt es keinen behindertengerechter Zugang. Es besteht die Möglichkeit, einen Treppenlift zu installieren.

2. Anfrage (Information über behindertengerechte Ausstattung öffentlicher Gebäude)

Welche öffentlichen Gebäude in Rum verfügen über einen behindertengerechten Zugang? Bestehen Pläne, alle öffentlichen Gebäude der Gemeinde Rum behindertengerecht auszustatten?

3. Antrag (Verzeichnis behindertengerechter Gebäude)

Es ist ein öffentlich abrufbares Verzeichnis darüber herzustellen, welche öffentlichen Gebäude der Marktgemeinde Rum behindertengerecht ausgestattet sind.

Begründung:

Behinderte Personen oder auch junge Eltern mit Kinderwägen sollen sich schnell informieren können, welche öffentliche Gebäude in Rum für sie problemlos zugänglich sind. Darüber hinaus hebt ein solches Verzeichnis das Bewusstsein dafür, dass öffentliche Gebäude behindertengerecht auszustatten sind.

4. Antrag (Handymastenkataster)

Es ist ein öffentlich abrufbares Verzeichnis darüber herzustellen, wo innerhalb der Marktgemeinde Rum Funkanlagen für Mobiltelefonie ("Handymasten") betrieben werden.

Begründung:

Immer mehr Handymasten werden versteckt errichtet. Die Rumer BürgerInnen sollen die Möglichkeit haben, sich leicht bei der Gemeinde darüber informieren zu können, wo in ihrer Nähe Funkanlagen betrieben werden.

5. Antrag (Elektronische Protokolle)

Den Gemeinderatsfraktionen sind die Protokolle des Gemeinderats auf Wunsch in elektronischer Form zu übermitteln.

Begründung:

Im Zuge einer modernen computergestützten Arbeit und im Sinne einer zeitgemäßen Archivierung ist es für viele Gemeinderäte eine wesentliche Erleichterung, über die Protokolle der Gemeinderatssitzungen (und im Prinzip auch der Ausschüsse) in elektronischer Form verfügen zu können. Da die Protokolle computerunterstützt erstellt werden, entsteht auch keinerlei Mehraufwand.

6. Antrag (Evidenz von Tagesmüttern)

Die Marktgemeinde Rum schafft eine zentrale Anlaufstelle, bei der sich Frauen, die in Rum als Tagesmütter arbeiten, in Evidenz nehmen lassen können und bei der Familien, die Tagesmütter suchen, sich nach in Rum tätigen Tagesmüttern erkundigen können. Diese Informationsmöglichkeit wird auch entsprechend kundgetan.

Begründung:

Derzeit ist es für Betroffene nicht möglich zu erfahren, wer im Gebiet der Gemeinde Rum Tagesmutter ist. Der Verweis auf eine Tagesmütter vermittelnde Organisation in Innsbruck greift zu kurz, da mehrere private Organisationen in diesem Bereich tätig sind und dort jeweils auf den Bereich der Landeshauptstadt konzentriert sind.

7. Anfrage Jugendbetreuung

Rum hat derzeit knapp 9.000 Einwohner und einen teilzeitbeschäftigten Streetworker.

Seit längerem ist bekannt, dass es sowohl im Dorf als auch in Neurum Gruppen von Jugendlichen gibt, die durch das Jugendzentrum nicht angesprochen werden können. Die Lage am Rande Innsbrucks (O-Dorf) verschärft die Situation. Es kommt zu bis jetzt leichten bis mittleren Formen des Vandalismus.

- 1. Besteht seitens der Marktgemeinde Rum die Absicht, street work für Jugendliche auszubauen?**
 - 2. Welche Pläne bzw. Vorstellungen gibt es, um weitere Jugendliche anzusprechen?**
 - 3. Besteht Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen für Jugendbetreuung der Landeshauptstadt Innsbruck?**
-

8. Antrag Verzeichnis Recyclingstellen

Es ist ein öffentlich abrufbares Verzeichnis darüber herzustellen, wo innerhalb der Marktgemeinde Rum öffentlich zugängliche Altstoffsammelstellen (Papier, Kunststoff, Metall, Glas) aufgestellt sind. Dieses Verzeichnis ist geeignet zu veröffentlichen und aktuell zu halten.

Begründung:

In letzter Zeit sind sinnvollerweise einige Müllcontainer für Altstoffe an verschiedenen, bisher nicht genutzten Stellen aufgestellt worden. Derzeit besteht alledings für viele Rumer BürgerInnen keine Übersicht, wo sie welche Altstoffe sachgerecht entsorgen können.